

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Dr. Jens Wolf (CDU) vom 13.07.16

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Sachbearbeiter-Wechsel von Kundenzentren in andere Behörden**

*Laut Drs. 21/3707 sollte die Ausländerbehörde bis zum 30. Juni 2016 mit 70 Stellen aufgestockt werden. Ob diese Stellen durch Umsetzungen, Versetzungen oder Neueinstellungen besetzt werden, hängt nach Auskünften des Senats von den jeweils ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern (intern beziehungsweise extern) ab. Bis dato ist jedoch nicht bekannt, wie viele Mitarbeiter/-innen der Hamburger Kundenzentren in die Ausländerbehörde gewechselt sind.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

1. *Wie viele Mitarbeiter/-innen der einzelnen Kundenzentren der Hamburger Bezirksämter sind seit Januar 2015 in*
  - a) *andere Behörden und insbesondere*
  - b) *in die Ausländerbehörde gewechselt?*

*Wurden durch die Personalwechsel Stellen in den Kundenzentren frei?*

*Wenn ja, wie viele?*

*Wenn nein, warum nicht? Bitte pro Kundenzentrum darstellen.*

2. *Wie viele der durch Wechsel des Stelleninhabers in andere Behörden frei gewordenen Stellen in den Kundenzentren sind bis zum 30. Juni 2016 wieder besetzt worden? Wie viele Vakanzen gibt es derzeit noch und warum?*

Durch einen Wechsel von Beschäftigten in die Ausländerbehörde sind in den Kundenzentren (KuZ) Hamburg-Mitte 0,5, Hamburg-Nord 1,0, Barmbek-Uhlenhorst 1,0, Fuhlsbüttel 1,0 und Süderelbe 1,0 Stellen sowie durch einen Wechsel in andere Behörden aus dem KuZ Altona 1,0, Hamburg-Nord 2,0 und Barmbek-Uhlenhorst 1,0 Stellen frei geworden. Alle Stellen wurden bis zum 30. Juni 2016 wieder besetzt. Darüber hinaus sind derzeit noch 17,42 Stellen unbesetzt.